



# Sammlung Theaterzettel

## Der Waffenschmied

**Lederer, Felix**

**1918-10-28**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogtl. Hof- und  
National-Theater  
Mannheim

Montag, 28. Oktober 1918 10. Vorstellung im Abonnement B

52

# Der Waffenschmied

Romische Oper in drei Akten von A. Dörhing

Regie: Eugen Gebrath. Dirigent: Felix Lederer.

### Personen:

Hans Stabinger, berühmter Waffenschmied und Tierarzt	Karl Mang
Marie, seine Tochter	Charlotte Kuhn-Brunner a. G.
Graf von Liebenau, Ritter	Joachim Kromer
Georg, sein Knappe	Paul Kuhn
Adelhof, Ritter aus Schwaben	Hugo Boifin
Irmentraut, Mariens Erzieherin	Betty Kosler
Brenner, Gastwirt und Stabingers Schwager	Karl Böller
Schmiedegeselle	Hermann Trembich

Schmiedegesellen, Bürger und Bürgerinnen, Ritter, Pagen. Ort der Handlung: Worms.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemanden den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Nach dem zweiten Akt größere Pause.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende 9 $\frac{1}{2}$  Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

### Mittel Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe . . . . .	Mk. 7.50	II. Rang, Mitte 1. Reihe . . . . .	Mk. 5.50
2. Reihe . . . . .	6.—	2. u. 3. Reihe . . . . .	5.—
Proszeniums-Logen: Vorderplätze . . . . .	7.50	Seite: 1. Reihe . . . . .	5.—
Rückplätze . . . . .	6.—	2. Reihe . . . . .	4.—
Sperrsitze 1. Parlett . . . . .	6.50	Proszeniums-Loge: Vorderplätze . . . . .	4.50
2. Parlett . . . . .	5.50	Rückplätze . . . . .	4.—
Stehplätze: im Parlett . . . . .	3.50	III. Rang Mitte: 1. Reihe . . . . .	4.—
im Parterre . . . . .	2.50	2. u. 3. Reihe . . . . .	3.50
I. Rang Mitte: 1. Reihe . . . . .	10.—	Seite: 1. Reihe . . . . .	3.50
2. Reihe . . . . .	8.50	2. Reihe . . . . .	2.50
3. u. 4. Reihe . . . . .	7.50	Proszeniums-Logen Vorderplätze . . . . .	3.—
5. Reihe . . . . .	7.—	Rückplätze . . . . .	2.—
Logen: 1. Reihe . . . . .	8.50	IV. Rang, Mitte . . . . .	1.50
2. u. 3. Reihe . . . . .	7.—	Seite . . . . .	0.70

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten, sofern diese Vergünstigung nach dem Wochenplan nicht aufgehoben ist.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10–1 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10–1 Uhr und nachmittags 3 $\frac{1}{4}$ –5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11–1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz 11, 5. Bestellungen auf Parterreplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.